



Vertiefungsmodul Nichtwohngebäude (NWG)

Kurs für die Eintragung in die Energieeffizienz-Expertenliste

Das Vertiefungsmodul Energieberatung für Nichtwohngebäude vermittelt die notwendigen Kenntnisse, um qualifizierte und strukturierte Energieberatungen bei Nichtwohngebäuden im Neubau und Bestand durchzuführen. Das Vertiefungsmodul baut auf dem Basismodul WG + NWG oder alternativ auf dem Gebäudeenergieberater (HWK) auf. Die Inhalte des Moduls entsprechen den Vorgaben der dena aus dem Regelheft der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes.

Zugangsvoraussetzungen

Dieses Modul richtet sich an Absolventinnen und Absolventen des Basismoduls WG + NWG (80 UE) und Gebäudeenergieberater (HWK).

Voraussetzung für die Teilnahme und auch für die Listung in der Energieeffizienz-Expertenliste ist ein gültiger Nachweis der Zusatzqualifikation als Gebäudeenergieberater (HWK), oder alternativ der Nachweis des Basismoduls.

 **Ansprechpartner/in**
Sandra Spang
0731 1425-7523
wbzu@hwk-ulm.de

Jetzt Termin sichern!

Kursinhalte

gemäß dena-Regelheft

- Block 1 - Rechtliche Grundlagen
- Block 2 - Bestandsaufnahme und Dokumentation
- Block 3 - Beurteilung der Gebäudehülle
- Block 4 - Beurteilung von Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen
- Block 5 - Beurteilung von raumluftechnischen Anlagen und sonstigen Anlagen zur Kühlung
- Block 6 - Beurteilung von Beleuchtungs- und Belichtungssystemen
- Block 7 - Strom aus erneuerbaren Energien
- Block 8 - Bilanzierung von Gebäuden und Erbringung der Nachweise
- Block 9 - Beratung, Planung und Umsetzung

Anmeldung & Beratung

[Sandra Spang](#)

Telefon 0731 1425-7523

wbzu@hwk-ulm.de

Hinweis

Das Vertiefungsmodul umfasst 80 Unterrichtseinheiten, die als Blockunterricht in zwei aufeinanderfolgenden Wochen stattfinden.

- Kursgebühr inklusive Lernmaterial und Verpflegung
- Kompetente und kompakte Wissensvermittlung durch Fach-Dozenten
- Moderne Seminarräume

Unser Tipp

ESF Fachkursförderung

Dieser Kurs wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) bezuschusst. Sie als TeilnehmerIn können dadurch von 30 %, bzw. ab dem vollendeten 55. Lebensjahr von 70 % reduzierten Lehrgangskosten profitieren. [Fragen und Antworten zur ESF-Fachkursförderung.](#)

Voraussetzung für die ESF-Fachkursförderung ist, dass entweder Ihr Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg ist oder Sie in einem Unternehmen beschäftigt sind, dessen Hauptsitz (keine Filialen) sich in Baden-Württemberg befindet.

Die erforderlichen Unterlagen, die wir ausgefüllt von Ihnen benötigen, erhalten Sie von uns. Bei Erfüllung der Voraussetzung wird der Förderbetrag direkt bei der Rechnungsstellung berücksichtigt und vom Rechnungsbetrag abgezogen.



Internet

www.hwk-ulm.de/seminare



Soziale Netzwerke

www.facebook.com/biaulm www.instagram.com/bildungsakademieulm

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung!

Sprechen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne.



Internet

www.hwk-ulm.de/seminare



Soziale Netzwerke

www.facebook.com/biaulm www.instagram.com/bildungsakademieulm